

Stadt Rietberg
Herr Bartels
Rathausstraße 36
33397 Rietberg

Vorbereitung für Lehrangebote in den Schulferien, Einrichtung eines Sommercamps zum Nachholen von Wissenslücken, Beschluss des Ausschusses für Schule und Kita vom 09.03.2021 65/2021

Rietberg, 15. April 2021

Prof. Dr. Manfred Niewiarra
Fraktionsvorsitzender

FDP-Fraktion Rietberg
Berglageweg 9
33397 Rietberg

E-Mail: niewiarra@web.de

www.fdp-rietberg.de

Sehr geehrter Herr Bartels,
sehr geehrte Damen und Herren,

die FDP-Fraktion im Rat der Stadt Rietberg teilt Ihnen hiermit Ihre Ideen und Anregung zur Einrichtung eines Sommercamps mit.

Vorbereitungsleistungen der Verwaltung:

1. Anbieter sammeln.
2. Bedarfe sammeln.
3. Vorplanung beginnen (Räume, Reinigung, Hausmeister, ...)
4. Finanzierungsfragen klären (Land NRW, Fördervereinen der Schulen als Träger (Besteuerung)).
5. Koordination mit Schulen, Fördervereinen und Anbietern planen.

Vorbereitungsleistungen durch die Schulen:

1. Interessenabfrage an Lehrpersonal weiterleiten.
2. Bedarfe zeitnah zum Elternsprechtag ermitteln, priorisieren, dokumentieren und weiterleiten.

Die Verwaltung sammelt mit Hilfe einer Interessenabfrage Anbieter (m/w/d) von Lehrangeboten (Lehrer, Referendare, Studenten, Oberstufenschüler) und bemüht sich im Falle eines zu geringen Angebotes in den Fächern (Mathe, Englisch, Spanisch, Französisch, Latein, Deutsch, Physik) um Anbieter indem die angrenzenden Universitäten angesprochen werden.

Die Interessenabfrage durch die Verwaltung soll neben den Kontaktdaten auch

1. die Qualifikation (und Fächer) und
2. mögliche Zeitschienen (Zeiträume und Zeiten) abgefragt werden.

Diese Abfrage sollte online über das Programm MS Forms erfolgen und Zeitfenster zum Beginn und zum Ende der Sommerferien enthalten. Die Verwaltung erläutert den Schulen vor dem nächsten Elternsprechtag den besonderen Beratungsauftrag

für leistungsschwache Schülerinnen und Schüler (SuS) (mit Defiziten in mehreren Fächern), damit die Schulen den SuS vor dem Hintergrund der Schullaufbahn (Wahlmöglichkeiten beim Übergang in die Oberstufe), die Nachfrage zu priorisieren.

Vorschlag für die Rahmenvereinbarung für die Vergütung:

Für ausgebildete Lehrer:

- 6-12 SuS.
- Aufwandsentschädigung 50€ für 90 Minuten.

Für Referendare:

- 5-9 SuS.
- Aufwandsentschädigung 40€ für 90 Minuten.

Für Oberstufenschüler:

- 4-7 SuS.
- Aufwandsentschädigung 25€ für 90 Minuten.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Manfred Niewiarra
Fraktionsvorsitzender